

Am Fachbereich Wirtschaft der Fachhochschule Flensburg/University of Applied Sciences ist schnellstmöglich die folgende Stelle zu besetzen:

W2-Professur Fachkommunikation Deutsch

Der/Die Stelleninhaber/in soll in den Studienrichtungen Technikübersetzen und Technische Redaktion die Lehrgebiete Fachübersetzen und systematisches Übersetzen Englisch-Deutsch mit dem Schwerpunkt Technik und Terminologielehre vertreten. Ein Studium in angewandter Sprachwissenschaft, Übersetzen oder Übersetzungswissenschaft, Fachsprachenforschung oder einem anderen einschlägigen Fachgebiet ist erforderlich. Deutsche Muttersprache und ausgezeichnete Englischkenntnisse sind Voraussetzung. Kenntnisse einer anderen europäischen Fremdsprache bzw. Übersetzungshilfswerkzeugen sind von Vorteil. Mitwirkung bei der inhaltlichen und konzeptionellen Weiterentwicklung der beiden Studiengänge wird erwartet.

Aufgrund der Ausrichtung der Lehre und Forschung an der Fachhochschule Flensburg wird von dem Bewerber/der Bewerberin die Bereitschaft zu seminaristischer und praxisbezogener Lehre ebenso erwartet wie die Bereitschaft, praxisorientierte Forschungsprojekte zu initiieren und mitzutragen.

Einstellungsvoraussetzungen sind neben den allgemeinen beamtenrechtlichen Voraussetzungen mindestens ein abgeschlossenes Hochschulstudium, pädagogische Eignung, besondere Befähigung zu wissenschaftlicher Arbeit, die in der Regel durch die Qualität der Promotion nachgewiesen wird, und darüber hinaus besondere Leistungen bei der Anwendung oder Entwicklung wissenschaftlicher Erkenntnisse und Methoden in einer mindestens fünfjährigen beruflichen Praxis, von der mindestens drei Jahre außerhalb des Hochschulbereichs ausgeübt sein müssen. Den vollständigen Text des Hochschulgesetzes und damit die Einstellungsvoraussetzungen finden Sie unter http://sh.juris.de/sh/HSchulG_SH_2007_rahmen.htm.

Die Hochschule ist bestrebt, den Anteil der Wissenschaftlerinnen zu erhöhen. Sie fordert deshalb entsprechend qualifizierte Frauen besonders auf, sich zu bewerben. Frauen werden bei gleichwertiger Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung vorrangig berücksichtigt. Die Hochschule setzt sich für die Beschäftigung schwer behinderter Menschen ein. Daher werden schwer behinderte Bewerber/Bewerberinnen bei entsprechender Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen mit ausführlichen Unterlagen werden bis zum **11.03.2011** erbeten an den **Präsidenten der Fachhochschule Flensburg, Postfach 1561, 24905 Flensburg**. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Prof. Dr. Martin von Schilling, Tel: 0461/805-1637, E-Mail: mvs@wi.fh-flensburg.de.